

Presse-Information

Aufstieg: Christian Althaus übernimmt Führungsverantwortung als CFO

- *Bereichsleiter Rechnungswesen tritt Nachfolge von Axel Stetenfeld als Geschäftsführer an*

Weinheim, 1. August 2017. Christian Althaus (35) übernimmt mit Wirkung zum 16. August 2017 die Funktion des Chief Financial Officers (CFO) von trans-o-flex. Der 35-jährige tritt damit bei dem auf die Branchen Pharma, Kosmetik sowie Consumer Electronic und Hightech spezialisierten Logistikdienstleister die Nachfolge von Axel Stetenfeld an, der das Unternehmen verlassen hat.

Der Diplom-Betriebswirt Althaus hat an der Fachhochschule in Gießen mit dem Schwerpunkt Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung studiert. Im Anschluss hat er neun Jahre bei der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (PwC) in Frankfurt gearbeitet. Dabei absolvierte er berufsbegleitend das Executive Master Programm „Accounting and Taxation“ an der Mannheim Business School und legte 2012 das Berufsexamen zum Wirtschaftsprüfer ab. Der Schwerpunkt in seiner Zeit bei PwC war die Prüfung von Industrieunternehmen aus den Branchen Pharma und Healthcare sowie Dienstleistung & Handel. Seit Herbst 2016 arbeitet Althaus bei trans-o-flex und stieg dort innerhalb kurzer Zeit auf. Er fing als Bereichsleiter Rechnungswesen an, erhielt nach wenigen Monaten Prokura und übernimmt jetzt die Position des CFO.



Bild: Christian Althaus, designierter Chief Financial Officer von trans-o-flex.

Über trans-o-flex:

Die Kernkompetenz der trans-o-flex-Gruppe besteht in Logistikkösungen für die Branchen Pharma, Kosmetik, Consumer Electronic sowie andere hochwertige sensible Güter. trans-o-flex transportiert Arzneimittel deutschlandweit aktiv temperiert und dokumentiert. Dafür hat das Unternehmen im Geschäftsfeld Pharma Logistics Transportsysteme aufgebaut, die Arzneimittel bei 15 bis 25 Grad Celsius oder bei 2 bis 8 Grad Celsius sicher und nach den EU-Regeln für den Pharmatransport befördern. Im Geschäftsfeld Technology Logistics organisiert trans-o-flex Transporte für Kunden anderer Branchen, vor allem Consumer Electronics. Diese Kunden profitieren ebenfalls von den hohen Standards für Sicherheit, Sauberkeit, Zuverlässigkeit und Transparenz, die trans-o-flex für die Pharmabranche eingeführt hat. Im Geschäftsfeld Contract Logistics bündelt trans-o-flex Dienstleistungen von Lagerung über Kommissionierung bis zu individuellen Mehrwertdiensten. International setzt trans-o-flex Logistikkonzepte über die Netze EUROTEMP (temperaturgeführte Logistik) und EURODIS (in 36 Ländern Europas) um. National wie international stellt trans-o-flex im Unterschied zu reinen Paketdiensten sowohl Ware in Paketen als auch auf Paletten zu und bietet Sonderdienste wie Gefahrguttransporte (ohne Mindestmengenregelung), Express- und Zeitfensterzustellungen oder Direktfahrten. Damit deckt das Unternehmen die gesamte Logistikkette von Beschaffung über Warehousing und Distribution bis zum Fulfillment ab. Der Jahresumsatz der trans-o-flex-Gruppe, die rund 1.900 Mitarbeiter beschäftigt, belief sich 2016 auf rund 490 Millionen Euro. Mehr Informationen unter www.trans-o-flex.com.

Kontakt trans-o-flex:

trans-o-flex Schnell-Lieferdienst GmbH
Sabine Kolaric | Unternehmenskommunikation
Hertzstr. 10 | 69469 Weinheim | Deutschland
Tel: +49 6201 988 134 | Fax: +49 6201 988 343
mailto: pr@tof.de | web: www.trans-o-flex.com